

Europawoche 2018

Kennen Sie Bulgarien?

Veranstaltungen

9.5.2018

12.00 Uhr

Oberes Foyer der Zentralbibliothek, Universität Regensburg

Feierliche Eröffnung der Europawoche „Kennen Sie Bulgarien?“

Am 9. Mai feiert das Europaeum, das Ost-West Zentrum der Universität Regensburg den Europatag, an dem traditionell die Europawoche feierlich eröffnet wird. Die Veranstaltungsreihe rückt dieses Jahr das Land Bulgarien in den Fokus. Gemeinsam mit den Studierenden des Masterstudiengangs Ost-West-Studien werden für die Europawoche 2018 verschiedene Veranstaltungen rund um Bulgarien organisiert, die neugierig machen, auf die vielfältigen kulturellen Facetten des Landes.

Mit der feierlichen Eröffnung durch Grußworte des bulgarischen Botschafters, S.E. Radi Naidenov, und der Bürgermeisterin der Stadt Regensburg, Frau Gertrud Maltz-Schwarzfischer, beginnt die Europawoche 2018.

Im Anschluss findet die Vernissage der Ausstellung „Schönheit am Rande Europas“ des bulgarischen Fotokünstlers Nikolay Pandev statt. Der Künstler wird selbst vor Ort sein und über sein Werk sprechen.

9.5. – 15.5.2018

Oberes Foyer der Zentralbibliothek, Universität Regensburg

„Schönheit am Rande Europas“

Vom 9. bis zum 15. Mai wird im oberen Foyer der Zentralbibliothek der Universität die Ausstellung „Schönheit am Rande Europas“ des bulgarischen Fotokünstlers Nikolay Pandev zu sehen sein.

Nikolay Pandev ist ein Visual Artist aus Sofia. Nachdem er für 15 Jahre in London gelebt und gearbeitet hat, kehrte er vor zwei Jahren zurück nach Bulgarien. Er setzt sich das Ziel, mit seinem künstlerischen Wirken die Schönheit und Besonderheit Bulgariens zu zeigen. Dafür nutzt er vor allem Landschafts- und Portraitfotografie. Seine Arbeit wurde unter anderem in der 125. Jubiläumsausgabe der National Geographic mit einer Auflage von 5 Mio. Exemplaren veröffentlicht. Neben seiner künstlerischen Tätigkeit ist Nikolay Pandev Dozent für Fotografieworkshops an der Universität Sofia und der American University Bulgaria.

Die Bilder der Ausstellung „Schönheit am Rande Europas“ zeigen einen Ausschnitt der Natur und Kultur Bulgariens; von Land und Leuten. Spannende Portraitfotos, farbenprächtige Landschaftsaufnahmen sowie lebhaftere Bilder moderner Städte zeigen die Vielfalt Bulgariens aus der Perspektive eines Heimkehrers.

9.5.2018

18.00 Uhr

H3, Universität Regensburg

Ratspräsidentschaft Bulgariens – Impulse für mehr Solidarität in der EU

Podiumsgäste:

S.E. Radi Naidenov, Botschafter der Republik Bulgarien

Dr. h.c. Gernot Erler, Staatsminister s.D., Vorsitzender des Deutsch-Bulgarischen Forums

Antoinette Primatarova, Zentrum für liberale Strategien, ehem. stellv. Außenministerin Bulgariens

Rayna Breuer, bulgarische Journalistin

Moderation:

Prof. Dr. Jürgen Jerger, Universität Regensburg

Ein wichtiger Schwerpunkt der bulgarischen EU-Ratspräsidentschaft ist die wirtschaftliche und soziale Annäherung und der Zusammenhalt innerhalb der EU.

Ein Land, dem aufgrund des massiven Schrumpfens der Bevölkerung eine demografische Katastrophe droht und das als ärmstes EU-Land sehr stark mit Korruption zu kämpfen hat, formuliert selbstbewusst ein großes Ziel, nämlich die Solidarität innerhalb der EU stärken zu wollen. So wird Bulgarien einen Antrag auf Aufnahme in die Euro-Zone stellen. Des Weiteren hat Bulgarien bekundet, der polnischen Regierung eine Brücke zu bauen, damit sie die umstrittenen Justizreformen rückgängig macht. Ebenfalls Brücken bauen will Bulgarien zu seinen Nachbarn auf dem westlichen Balkan. Deshalb wird Bulgarien Mitte Mai 2018 in Sofia zu einem Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der EU-Mitgliedstaaten einladen. Wird Bulgarien durch diese Maßnahmen eine Reform der Europäischen Union einleiten? Diese und weitere Fragen sind Gegenstand der Podiumsdiskussion.

10.5.2018

14.00 Uhr

Evangelisches Bildungswerk Regensburg, Am Ölberg 2

Kulturnachmittag: Märchen und Tanz

Lesung von bulgarischen Märchen; anschließend Folkloretanz
in Kooperation mit der Deutsch-Bulgarischen Elterninitiative „St. St. Kyrill und Methodius“ e.V. Regensburg–
auch für Kinder

An diesem Nachmittag werden ausgewählte bulgarische Märchen vorgelesen. Die Veranstaltung ist ein Angebot für Kinder, aber selbstverständlich auch für Märchensammler und -liebhaber.

Im Anschluss präsentiert die Deutsch-Bulgarische Elterninitiative eigens einstudierte Folkloretänze mit Tänzerinnen und Tänzern in original bulgarischer Tracht.

10.5.2018
20.00 Uhr
Kino im Andreasstadel, Andreasstraße 28

Bulgarischer Film „Affe“ – von Dimitar Kotzev

Es ist ein Film über das Leben, so wie es ist. Ohne, dass es zu lustig ist. Ohne, dass es zu traurig ist. Einfach das Leben, gesehen durch die Augen eines Kindes, das über die einfachen Dinge im Leben lacht und die Welt klar sieht und auf seine Weise begreift. Es ist ein Kind, das auch, wenn es erwachsen wird, doch weiterhin Kind bleibt. Das Drehbuch vereinigt ein unglaublich innovatives Team mit einer brillanten und natürlichen Darstellung. Der Film gewinnt auch durch die Atmosphäre. Brisant, positiv, gegenwärtig. Sofia ist eine Stadt der Jugend. Jugendliche suchen sich selbst, befreit in ihren Entscheidungen und frei zu träumen, in ihrer eigenen Sprache zu reden und zu feiern. Jeder von ihnen hat seinen Platz unter der Sonne. Auch Diejenigen, die sich danach sehnen, von den anderen ernst genommen zu werden. Es ist ein Film über Sinnlichkeit und Gutmütigkeit, über die Menschenachtung gegenüber dem Schicksaal anderer. Auch ein Film darüber, wie man manchmal schneller erwachsen wird und wenn auch der Weihnachtsmann deine Träume verlässt, dass man doch weiter an das Licht und den Lebenszauber glaubt und das Lächeln nicht verliert.

Der Kinoabend ist eine Kooperationsveranstaltung mit den Kinos im Andreasstadel und gehört zur Veranstaltungsreihe 'Kennen Sie Bulgarien?'.

12.5.2018
19.30 Uhr
Lesehalle der Stadtbücherei Regensburg, Haidplatz 8
Lesung: Regensburger lesen Bulgaren

Persönlichkeiten der Regensburger Stadtgesellschaft lesen ausgewählte bulgarische Literatur. Die Leserinnen und Leser tragen Werke von Lyrik, über Märchentexte bis hin zu Kurzgeschichten und Roman auszügen vor.

Es lesen:

Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Bürgermeisterin der Stadt Regensburg

Dr. Astrid Freudenstein, Leiterin Zentralabteilung, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Stephanie Junge, Schauspieldirektorin am Theater Regensburg

Peter Küspert, Präsident des Oberlandesgerichts München und des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes

Prof. Dr. Dr. h.c. Walter Koschmal, Lehrstuhl für Slavische Philologie, Institut für Slavistik der Universität Regensburg

16.5.2018
18.00 Uhr
PT 3.0.75, Universität Regensburg

Schnupperkurs Bulgarisch

Sprachanimation zum Kennenlernen der bulgarischen Sprache

Tanya Pauer ist eine sehr engagierte Bulgarin, die in Regensburg mit großer Leidenschaft und Begeisterungsfähigkeit ihre Muttersprache und die Kultur ihres Landes vermittelt. Als ausgebildete Sprachvermittlerin ist sie an der Universität Regensburg als Lektorin für die Bulgarischkurse zuständig.

Tanya Pauer freut sich auf Neugierige in und außerhalb der Universität, die am 16.5. die Gelegenheit wahrnehmen, sich einen Eindruck von der bulgarischen Sprache zu verschaffen.
